

Die Zeitschrift für den
VfR'ler und seine Freunde
Heft 5/2008 · 25. Jahrgang

W
aktuell



Hallen-
Kreismeister
D-Junioren
2007/2008



VfR · Verein für Rasenspiele Wiesbaden e.V. · Sportanlagen Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden
Die Abteilungen des VfR Wiesbaden: Fußball · Handball · Kegeln · Tennis · Tischtennis

Die erste Weiche für die neue Saison ist gestellt!

Hasan Yoslun, unser Wegbereiter in die Bezirksliga, bleibt uns noch ein weiteres Jahr erhalten. Nach einem langen und intensiven Gespräch über eine weitere Zusammenarbeit sind wir sehr froh, dass Hasan Yoslun weiterhin für uns als Trainer tätig sein wird. Wir mussten jedoch feststellen, daß eine weitere Zusammenarbeit mit seinem Co Trainer Dieter Seidelmann aus verschiedenen Gründen nicht mehr funktioniert. Somit waren wir gezwungen, die Zusammenarbeit mit ihm zu beenden.

Dieser Schritt ist uns sicherlich nicht leicht gefallen, doch sind wir der Meinung, dass dies der beste Weg für die Zukunft der Fußballabteilung ist. Auch bedauern wir die persönlichen Konsequenzen, die Dieter daraus gezogen hat. Wir wünschen ihm für die weitere Zukunft alles Gute und viel Erfolg und bedanken uns für die lange Zusammenarbeit.

Nun zur sportlichen Seite: Wer die Zeitung verfolgt hat war auch immer gut informiert. 3 Spiele für den VfR Wiesbaden und 4 mal stand der VfR in der Überschrift:

1. Schlusslicht Klarenthal sorgt für lange VfR-Gesichter.
2. Naurod holt sich ein blaues Auge, FCN muss sich gegen VfR mit 1:1 begnügen.
3. Für ganz oben fehlt es VfR an Erfahrung.
4. VfR wächst gegen Tabellenführer über sich hinaus.

Wie aus diesen Überschriften zu entnehmen ist, fehlt es uns vor Allem noch an Erfahrung! Auch wenn dies bei einigen Spielern auf Unverständnis stößt, wie sonst soll man es erklären, dass man gegen das Schlusslicht Klarenthal beide Spiele verliert und gegen Spitzenmannschaften durchweg punktet? Aber wir arbeiten daran und wer sich von dem Ergebnis selbst überzeugen will, sollte uns bei den nächsten Spielen einmal besuchen.

Sonntag, 13. April

Kostheim - VfR Wiesbaden

Sonntag, 20. April

VfR Wiesbaden – SG Karadeniz

Sonntag, 27. April

TuS Nordenstadt - VfR Wiesbaden

Sonntag, 4. Mai

VfR Wiesbaden – FC Maroc

Sonntag, 11. Mai

SG Germania - VfR Wiesbaden

Sonntag, 18. Mai

VfR Wiesbaden – SC Mesopotamien

Sonntag, 25. Mai

VfR Wiesbaden – Spvgg Amöneburg

Sonntag, 1. Juni

TuS Dotzheim- VfR Wiesbaden

In der Hoffnung auf spannende Spiele und zahlreiche Zuschauer.

Ciao Euer Lienhard

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins VfR Wiesbaden

Hiermit laden wir alle Mitglieder des VfR Wiesbaden zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im VfR Vereinsheim, Steinberger Straße 16

am Freitag, 6. Juni 2008, Beginn 19.30 Uhr

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Abgabe der Jahresberichte des Vorstandes und der Abteilungen
3. Kassenbericht des 1. Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer

5. Wahl des Wahlausschusses
6. Entlastung des Vorstandes, des Ältestenrates und der Kassenprüfer
7. Neuwahl des Vorstandes, des Ältestenrates und der Kassenprüfer
8. Ehrungen
9. Beschlussfassung der Anträge

Anträge sind bis zum 23. Mai schriftlich einzureichen an:
Helmut Weygandt, Albrecht-Dürer-Straße 5, 65195 Wiesbaden.

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung kann zu obiger Versammlung am Vorstandstisch eingesehen werden.

Der Vorstand des VfR Wiesbaden e.V.

Neue Mitglieder im VfR

Fußball

David Stavros Touzos

Handball

Noah Vella
Kevin Binnefeld
Sascha Strobel
Harun Cicek
Jonas Becker
Yollande Hakim
Nushin Mirza

Tennis

Uwe Guth
Jochen Zöll

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Fußball-Abteilung

Liebe Sportfreunde, die diesjährige Jahreshauptversammlung der Fußball-Abteilung findet am **Donnerstag, 15. Mai 2008, 18.00 Uhr** Steinbergerstraße 16 im Jugendraum statt. Es erfolgt keine weitere schriftliche Einladung hierzu. Die Abteilungsleitung würde sich über Euer zahlreiches Erscheinen freuen.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters
Bericht des Jugendleiters
3. Diskussion der Berichte
4. Wahl des Wahlleiters
5. Entlastung des Abteilungsleiters, des Jugendleiters und des Spielausschusses
6. Neuwahlen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung sind schriftlich bis zum 1. Mai an Lienhard Schreiber, Keltenweg 3, 65187 Wiesbaden zu richten.

Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 3 - Mai/Juni

Freitag, 23. Mai

Redaktionstexte/Fotos an E-Mail: d.rocker@toptype.de

Herzlichen Glückwunsch zur Hallen-Kreismeisterschaft!

Hallo Sportsfreunde,

In unserer Winterpause ruhten unsere Spieler nicht. Wir, die Trainer Oli und Vito, sorgten selbstverständlich dafür, dass unsere Spieler an vielen Turnieren teilnahmen.

Hier unsere erfolgreiche Bilanz der Hallenturniere im Überblick mit den Plazierungen:

Beim FC Nord	Platz 1
TV 1817 Mainz	Platz 1
SV Erbenheim	Platz 1
Victoria Aschaffenburg	Platz 2
SG Mörlenbach	Platz 1
TSV Schott Mainz	Platz 1
VfR (D2)	Platz 6

Die D2-Jugend

mit der Super-Serie in der Hallenrunde:

ungeschlagen 5 Spiele = 5 Siege

Leider gibt es in der D2-Jugend keine offizielle Meisterschaft.

...ebenfalls eine Glanzleistung der

D1-Jugend

in der Qualifikationsrunde zur Kreismeisterschaft

ungeschlagen 4 Spiele = 4 Siege

mit 12 Punkten und 10:0 Toren!

Unsere Quali-Gegner waren:

- SV Niedernhausen
- 1. SC Kohlheck
- TSG 1846 Kastel
- DJK 1. SC Klarenthal

Somit hatten wir uns als Gruppenerster für die Endrunde qualifiziert.



Das Highlight der Wintersaison: Die D1-Jugend des VfR wurde ungeschlagen Hallenkreismeister!

Zu unserer diesjährigen Hallenrundesaison waren wir gut vorbereitet, und konnten uns relativ einfach für die Endrunde qualifizieren. Hier trafen wir auf folgende Mannschaften: TuS Dotzheim, TuS Nordenstadt, Freie Turner Wiesbaden und dem SV Frauenstein. Die Ergebnisse sprechen für sich: ungeschlagen mit 12 Punkten und einem Torverhältnis von 9 : 1 wurde die Mannschaft Gruppenerster und stand im Endspiel der Kreishallenmeisterschaft.

Im Finale hieß der Gegner DJK Schwarz Weiß Wiesbaden. Hier machten wir uns große Sorgen, denn unser Torwart hatte sich im letzten Vorrundenspiel schwer verletzt - somit war er im Endspiel nicht einsatzfähig und wir waren gezwungen, einen Feldspieler ins Tor zu stellen.

Auch hier merkte man die große Spielstärke unserer Spieler und gewannen sensationell mit 4 : 1 die Hallenkreismeisterschaft.

Ohne überheblich zu sein: dies war ein verdienter Sieg und der Lohn der Mannschaft für eine tolle Leistung in der gesamten Hallenrunde.

Im Vorfeld gehörte der FV Biebrich 02 und der VfR Wiesbaden für viele Vereinstrainer zu den Favoriten auf die Meisterschaft, umso mehr freuten wir uns alle, inklusiv der Trainer, der Betreuer und den Eltern, dass wir unserer Favoritenrolle gerecht wurden.

Wir nehmen nun an der Qualifikationsrunde zur Hessenmeisterschaft in der Sportschule Grünberg teil, wo wir an eine Fortsetzung der Siegesserie fest glauben, wenn auch die Gegner ungleich schwerer werden.

Oli und Vito

Das waren die Spieler, die die Endrunde erfolgreich bestritten:

mit der	Nr. 1	Dominik Metzner
	Nr. 5	Julius Maywirth
	Nr. 7	Papasalifu Darboe
	Nr. 8	Marc Gaefgen
	Nr. 9	Samir Roshan
	Nr. 10	Luigi Formoso
	Nr. 11	Omar Njie

Selbstverständlich einen ganz großen Dank an unseren Mitspieler dieser Mannschaft **Jan Kulu** der dabei war, aber nicht eingesetzt wurde.

Vielen Dank auch an unseren Jugendleiter Kai Heuchert, der sich die Zeit nahm, um unsere Jungs zu unterstützen.

toptype

bild - text und grafikintegration gmbh

VON DER

IDEE ZUM DRUCK

werbe- & printmedien



Fortsetzung Bericht der
Fußball-D-Jugend

Konzentration auf die Rückrunde

**Auf dem Feld ebenfalls noch
ungeschlagen!**

Nun, nach all' den Ereignissen, konzentrieren wir uns voll auf die Rückrunde dieser Saison, denn auch dort wollen wir das Maximum (Aufstieg in die Bezirksliga) erreichen.

Hier nun unser kompletter Spielerkader, der das große Ziel, ungeschlagen die Saison zu beenden, erreichen soll:

Dominik, Mehudin, Christian, Samir, Jan, Omar, Papasalifu, Luigi, Julius, Pierre, Paul, Maximilian, Marc, und Leon.

Aushilfsweise aus der E-Jugend: **Dillon.**



Die Gewinner der Hallenkreismeisterschaft

Handball

D-JUGEND BEIM NIDDA-CUP 2008

Zum 4. Mal hintereinander nahmen wir die Einladung der SG Nied zum traditionellen Neujahrsjugendturnier an.

Das Teilnehmerfeld beim Nidda-Cup hat sich in den letzten Jahren stetig vergrößert und so auch enorm an Attraktivität und Spielstärke gewonnen.

In diesem Jahr nahmen insgesamt 97 Mannschaften beim Turnier in sechs Hallen des Frankfurter Westens teil.

In der D-Jugend waren es 12 Teams aus den Bezirken Frankfurt, Wiesbaden, Odenwald/Spessart, Rheinhesen und Oberberg.

Vorrunde-Gruppe 3

Das Los brachte unser Team in die Gruppe mit der JSJ Wallstadt (Tabelleführer BOL Odenwald/Spessart), CVJM Oberwiesl (Tabellezweiter Kreis Oberberg) und der SG Brühl/Ketsch (Tabelleführer BOL Mannheim).

Die Vorrunde wurde in dieser äußerst starken Gruppe als Gruppenerster ab-



**Erfolgreicher Werfer,
6 x gegen
Gummersbach:**

Joscha Sprenger

geschlossen, bemerkenswert der Sieg über CVJM Oberwehl im zweiten Spiel, als der Dauerrivale des VfL Gummersbach eiskalt erwischt und regelrecht überfahren wurde.

Vorrunde-Gruppe 3

VfR/Eintracht Wiesbaden – JSG Wallstadt	14:14
VfR/Eintracht Wiesbaden CVJM Oberwehl	23:10
SG Brühl/Ketsch VfR/Eintracht Wiesbaden	14:15

Die Endrunde wurde in der Nidda-Halle ausgetragen.

Im Viertelfinale wartete mit der HSG Hochheim/Wicker ein guter Bekannter aus dem eigenem Bezirk. Ohne Probleme wurde das Spiel mit sieben Toren gewonnen. Der absolute Höhepunkt war das Halbfinalspiel gegen die D-Jugend des VfL Gummersbach,

die eigens zu diesem Turnier mit dem VfL-Bus und zahlreichen Fans ange-reist waren.

Lange Zeit führte Gummersbach mit zwei bis drei Toren, deren hünenhafter Rückraumlinks von keinem unserer Abwehrspieler gestoppt werden konnte. Doch unser Angriff hielt dagegen und langsam aber sicher kippte das Spiel, auch weil wir von allen Positionen torgefährlich waren und nahezu fehlerfrei agierten.

In der letzten Minute gelang der erste Führungstreffer und als der darauffolgende Angriff der Gummersbacher abgefangen und zum 19:17 Endstand verwandelt wurde, kannte der Jubel „fast“ keine Grenzen.

Leider konnten wir im Finale diese „sagenhafte“ Angriffsleistung nicht wiederholen, auch ließen wir in der Abwehr viele einfache Tore über die Außen zu, so dass Wallstadt verdient den Siegerpokal in die Höhe reißen

konnte. Kleiner Trost: Jan Ludwig wurde zum besten Spieler des Turniers gewählt.

Finalspiele

Viertelfinale

VfL Gummersbach SG Brühl/K.	14:10
VfR/Eintracht Wiesbaden HSG Hochheim/Wicker	15:8
TSV Bayer Dormagen JSG Wallstadt	5:21
TV Bodenheim JSG Rodenstein	15:11

Halbfinale

VfL Gummersbach VfR/Eintracht Wiesbaden	17:19
JSG Wallstadt TV Bodenheim	14:12

Finale

VfR/Eintracht Wiesbaden SG Wallstadt	14:17
--------------------------------------	-------



Die D-Jugend-Meistermannschaft in der höchsten Spielklasse

Stehend von links nach rechts: Trainer Martin Pareigis, Dennis Güney 14 Spiele/20 Tore, Leon „Zyklon“ Haurand 14/4, Johannes „Jojo“ Schuhmacher 17/107, Jonas Becker 4/9, Henri Einhauser 8/9, Kosta Schreiber 17/50, Patrick Pareigis 17/184 - Knieend vLnR: Leon Pareigis 17/56, Jakob Frumert 9/1, Jan-Niklas Ludwig 17/51, Lukas Moos 16/9, Pascal Appelt 16/2 - Legend: Jens Silbereisen 14/0, Philipp Schmidt 8/0

Es ist Vollbracht

Die Saison ist zwar noch nicht zu Ende, aber trotzdem können wir in diesem Jahr 3(!) Meisterschaften feiern.

männliche D1

Den Anfang machte unsere männl. D1, die ungeschlagen die Runde in der Bezirksoberliga beendete.

Nach der BOL-Meisterschaft 2006 in der E-Jugend, holt sich der männliche Jahrgang 95/96 im zweiten D-Jugendjahr erneut diesen Titel und ist immer noch die bisher einzige HSG-Mannschaft, die Meister der höchsten Spielklasse wird.

Doch weniger die Meisterschaft - das Team startete als einer der Top-Favoriten - vielmehr die überzeugende und hochüberlegene Spielweise und Ergebnisse beeindruckten auch die Gegner.

Sämtliche 18 Spiele wurden gewonnen, der knappste Sieg mit 7 Toren und der deutlichste Sieg mit 29 Toren.

Die Spiele im Einzelnen:

09.09.2007	HSG VfR/Eintracht Wiesbaden - TSG Münster	35 : 20
15.09.2007	TuS Holzheim - HSG VfR/Eintracht Wiesbaden	18 : 27
30.09.2007	TGS Langenhain - HSG VfR/Eintracht Wiesbaden	19 : 36
03.10.2007	HSG VfR/Eintracht Wiesb. - HSG Wallau/Massenh.	24 : 14
28.10.2007	HSG VfR/Eintracht Wiesbaden - Limburger HV	44 : 21
04.11.2007	TG Rüsselsheim - HSG VfR/Eintracht Wiesbaden	15 : 29
11.11.2007	HSG VfR/Eintracht Wiesb. - HSG Hochheim/Wicker	39 : 21
25.11.2007	HSG Wallau/Massenh. - HSG VfR/Eintracht Wiesb.	18 : 29
02.12.2007	HSG VfR/Eintracht Wiesbaden - TV Idstein	42 : 13
09.12.2007	TSG Münster - HSG VfR/Eintracht Wiesbaden	26 : 36
15.12.2007	HSG VfR/Eintracht Wiesbaden - TuS Holzheim	26 : 19
01.02.2008	HSG Schwalb./Niederhöch. - HSG VfR/Eintracht	13 : 38
10.02.2008	HSG VfR/Eintracht Wiesbaden - TGS Langenhain	30 : 20
16.02.2008	Limburger HV 1998 - HSG VfR/Eintracht Wiesbaden	17 : 28
24.02.2008	HSG VfR/Eintracht Wiesbaden - TG Rüsselsheim	28 : 15
02.03.2008	HSG Hochheim/Wicker - HSG VfR/Eintracht Wiesb.	15 : 24
09.03.2008	HSG VfR/Eintr. Wiesb. - HSG Schwalb./Niederhöch.	0 : 0
15.03.2008	TV Idstein - HSG VfR/Eintracht Wiesbaden	13 : 34

Mit 549:297 Toren wurden die meisten geworfen und die wenigsten kassiert.

Ja, allzu oft kam bei den Spielen keine Spannung auf, denn leicht konnten die meisten Spiele gewonnen werden.

Dies wird sich in der kommenden Saison sicher ändern, wenn die Mannschaft als jüngerer Jahrgang in der anstehenden Quali um die (kleine) Chance zur OL-Teilnahme spielt.



weibliche C1

Eine Woche später folgte Ihnen unsere weibliche C1 mit dem gleichen Ergebnis.

Auch Sie wurden ungeschlagen Meister in der Bezirksoberliga.

Im Jugendbereich finden ab Mitte April bereits die Qualifikationsturniere für die kommende Saison statt.

Wie die Mannschaften dort abschneiden berichten wir im nächsten Heft.

Große Abschlussfahrt in die „Goldene Stadt“ Prag der VfR Handball-D-Jugend

Gruppenbild vor der „Karlsbrücke“,
im Hintergrund die Prager Burg



Handball

Aktiv

HSG 1. Mannschaft

Unsere HSG 1 steht im oberen Tabellendrittel der Bezirksoberliga. Leider durch Verletzungsspech gehandicapt, muss die Mannschaft die restlichen Spiele bestreiten.

HSG 2. Mannschaft

Im gesicherten Mittelfeld befindet sich unsere 2 Männermannschaft. Nach Erstellen dieses Berichtes gibt es noch 2 Spiele zu absolvieren.

HSG 3. Mannschaft

Zittern müssen die Jungs der HSG 3. Gibt es 2 Absteiger, muss die Mannschaft in die Bezirksliga D absteigen.

Bei nur einem Absteiger muss das Spiel gegen Dotzheim gewonnen werden.

Damen

Am Wochenende vor Ostern konnten auch unsere Damen die Meisterschaft in der Bezirksliga A feiern.



Durch den ungefährdeten Sieg an Gründonnerstag über Schierstein, wurde auch der Heimmimbus gewahrt.

Alle Heimspiele gewonnen, und vor dem letzten Saisonspiel nur mit 2 Niederlagen sowie einem Unentschieden haben die Damen diese Runde dominiert.

Tischtennis

Aktiv

Herren-Mannschaft

Bezirksliga Gruppe Süd 1

Wer hätte das gedacht?

Was Anfang der Rückrunde noch für nicht ganz möglich gehalten werden konnte, ist nun eingetreten. Unsere **1. Mannschaft** kämpft gegen den Abstieg!

Bedingt durch längeren, krankheitsbedingten Ausfall von Dominik Fabbri, mussten etliche Spiele mit Ersatz gespielt werden. Das heißt aber nicht, dass die jeweiligen Ersatzspieler schlecht spielten, aber sie mussten leider zwei Klassen höher spielen, und waren mit ihrem jeweiligen „neuen“ Doppelpartner auch nicht eingespielt.

Das Problem der Doppel zeigt sich eindeutig in einer doch miserablen Bilanz im Vergleich zur Vorrunde. Während in der Vorrunde die Doppelbilanz noch 19:17 lautete, ist sie nun auf 9:17 in der Rückrunde gesunken, bei noch ausstehenden 3 Spielen.

Die Punktebilanz zeigt einen ähnlichen Verlauf, Vorrunde 13:9 und in der Rückrunde bisher 3:13!

Nun heißt es in den letzten drei Spielen, wobei zwei Spiele gegen Abstiegsmit Konkurrenten zu absolvieren sind, Ärmel hoch und durchbeißen (es gibt auch deftigere Bezeichnungen!).

Zum Klassenerhalt fehlen zwei Punkte bei noch zu vergebenden sechs Punkte!

Vielleicht sollte sich unsere 1. Mannschaft über die richtige Zusammensetzung der Doppelpaarungen auch mal Gedanken machen.

Kreisliga Wiesbaden

Unsere **2. Mannschaft** ist die einzige aktive Mannschaft, die weder mit einem möglichen Aufstieg oder Abstieg was zu tun hat. Gebeutel durch diverse langwierige Ausfälle wegen Verletzungen war sie in der Rückrunde häufig auf zwei, manchmal drei Ersatzspieler angewiesen. Dieses Manko war zu groß, um noch eine vernünftige Bilanz erspielen zu können (Vorrunde 11:7 Punkte, Rückrunde bisher 7:7 Punkte).

Hier bleibt nur die Hoffnung auf einen neuen Anlauf in der kommenden Saison.

Die **3. Mannschaft** hatte natürlich unter den Ersatzstellungen für die zweite Mannschaft zu

„leiden“, überdies auch durch Verletzungs- bzw. Krankheitsbedingte Ausfälle geschwächt, was letztlich leider auch zum Abstieg führte. Aber die 1. Kreisklasse ist doch eine gute Basis, um wieder den direkten Wiederaufstieg in die Kreisliga anzupfeilen.

2. Kreisklasse Wiesbaden

Hier heißt es: Geschafft! Unsere **4. Mannschaft** hat den Klassenerhalt drei Spieltage vor Schluß der Runde gesichert. Die entscheidenden Spiele gegen die Abstiegsmit Konkurrenten konnten erfolgreich gestaltet werden, so dass wir in Ruhe für die neue Saison planen können.

In Ruhe planen !

„Man stelle sich vor, es ist Krieg und keiner geht hin“ - diesen Spruch kennt doch jeder! - Aber wie klingt dieser denn in abgewandelter Form:

„Man stelle sich vor, es ist Abteilungsversammlung, mit Berichten und Neuwahlen, weil doch die Vereinshauptversammlung ansteht - und keiner geht hin“!

Liebe TT-Freunde, so schlimm war es natürlich r Aber schlimm genug! Ich schäme mich die Zahl der erschienenen TT-Mitglieder hier zu nennen!

Die schriftliche Einladung für den 25. Februar 2008 ging jedem rechtzeitig zu!

Entschuldigte gab es nur wenige, und das in einem Zeitalter der totalen Kommunikation! Wofür haben wir eigentlich Anrufbeantworter, Fax, Telefon, SMS, e-mail?

Ich denke, dass zu unserer Abteilungsversammlung/Spielersitzung am

28. Mai 2008, 19 Uhr

in unserem Vereinsheim, alle, die am 25. Februar fehlten, erscheinen werden.

An diesem Termin werden wir die Mannschaften für die neue Saison benennen. Und wer immer noch glaubt, nicht teilnehmen zu müssen, sollte sich sein Engagement in unserer Abteilung reiflich überlegen.

Unsere Abteilungsleitung mit Albrecht Meyer und Michael Lynen haben mehr Interesse und Anerkennung verdient!

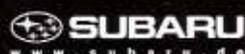
Pierre Katz

KFZ-MEISTERBETRIEB

HANS MONDON

- Kfz-Rep. aller Art
- Autoglas-Reparaturen
- Kfz-Unfallreparaturen
- TÜV-Abnahmen
- Reifendienst
- Verkauf von Vorführ- und Gebrauchtwagen

Dotzheimer Straße 180
65197 Wiesbaden
Telefon 06 11-42 1249
Telefax 06 11-1 95.0



www.subaru.de



Herausragende Qualität überredet nicht.
Sie überzeugt.



ADACmotorwelt

ADAC-Praxistest 2007

(ADAC motorwelt, Ausgabe 11/2007)

- 1. Platz in der Gesamt-Kundenzufriedenheit
- 1. Platz in der Werkstattzufriedenheit
- 2. Platz in der Markenzufriedenheit



Spitzenplätze im TÜV-Report 2007

(AutoBild TÜV Auto-Report, Ausgabe 2007)

TÜV-Report-Sieger 2006

- 1. Platz Forester (2 bis 3-jährige)
- (AutoBild TÜV Auto-Report, Ausgabe 2006)

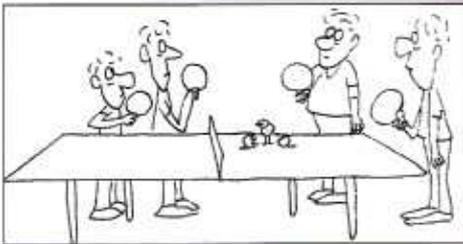


Qualitäts-Report 2007

(Auto Zeitung, Ausgabe 34/2007)

- 1. Platz in der Service-Gesamtzufriedenheit
- 2. Platz in der Zuverlässigkeits-Gesamtzufriedenheit

Kraftstoffverbrauch innerorts: von 15,5 l/100 km bis 9,6 l/100 km, außerorts: von 9,8 l/100 km bis 6,2 l/100 km, kombiniert: von 11,9 l/100 km bis 7,5 l/100 km.
CO₂-Emission kombiniert: von 220 g/km bis 161 g/km.



Oster, das Fest des Eies - Ostern, das Fest der Familie...

Für uns bedeutet es, eine fast dreiwöchige Unterbrechung des Wettspielbetriebes.

An und für sich für alle aktiven Spieler eine willkommene Spielpause, nicht jedoch, wenn vorher der Spielplan dermaßen auseinander gerissen ist. Früher – da war bekanntlich alles besser – hatte man jede Woche ein Wettkampfspiel, einmal zuhause, einmal auswärts im Wechsel. Und man hatte 11 Spiele pro Vor- und Rückrunde. Heute hat man nur noch 9 Spiele pro Runde, und es liegen mitunter zwei oder gar 3 Wochen zwischen den einzelnen Spielen.

Nach den Osterferien, verbunden meist auch mit einer Trainingspause, fallen dann in der Regel nochmals ein bis zwei Wettkampfspiele an. Unbegreiflich – meist ist dann schon die Luft raus. Leider nicht zu ändern, denn der HTTV gibt diesen Terminplan vor.

Zum Wettkampfgesehen

Wieder eine äußerst erfolgreiche Wettkampfsaison ist mit Erscheinen dieses Berichtes abgeschlossen. Im Mai in den Mannschafts-Besprechungen (s. „Termine“) müssen bereits die Weichen für die neue Spielsaison 2008/2009 gestellt werden. Mit Sicherheit werden wir wieder wenigstens sechs Nachwuchsmannschaften melden. Damit wird der VfR wieder der Verein sein, der – wie in all den Jahren zuvor – an vorderster Front in der Nachwuchsförderung in Wiesbaden steht.

Doch, jede Nachwuchsmannschaft mehr, die gemeldet wird, stellt eine weitere Herausforderung an die Abteilung in puncto Betreuung, vor allem aber auch in puncto Spielkapazitäten.

An dieser Stelle muss nochmals mit aller Deutlichkeit darauf hingewiesen werden: Alle Verbands-spiele der sechs Nachwuchs- und der z.Zt. 4 Herrenmannschaften müssen im Rahmen der drei Trainingstage ausgetragen werden! Aber vielleicht können wir zukünftig auch am Bau einer neuen Sporthalle in Wiesbaden partizipieren.

1. Jugend

Verbandsliga Süd/West

Ein Unentschieden in der Vorrunde und auch nur ein Unentschieden in der Rückrunde. Das bedeutet, weit abgeschlagen, der letzte Tabellenplatz von 10 Mannschaften. Etwas enttäuschend, denn für die Rückrunde hatte man sich doch etwas mehr ausgerechnet, einige Punkte mehr erwartet. Das lag auch durchaus im Bereich der Möglichkeit. Zwei Spiele gingen nach einer 4:1-, bzw. 4:3-Führung verloren; beim 5:5 hatte man schon 5:2 geführt. **Dominik Henes**, an Position 1 spielend, hat als einziger Spieler eine positive Bilanz erreicht.

In der Gesamt-Spiel-Rangliste (GSR, bisher die „Top-Ten“) nimmt er einen hervorragenden 9. Platz (+26) ein. In der Doppelrangliste liegt er mit Partner **Ivan Matosic** auf dem 5. Platz, bei insgesamt 75 eingesetzten Doppelpaarungen Überraschend gut spielen dagegen unsere Jugendspieler als sog. EJ-Spieler, als Ersatzspieler in den einzelnen Herrenmannschaften.

Mannschaftswertung: Soll nicht erreicht. (Bestens im Soll / Voll im Soll / Erwartung erfüllt / Soll nicht erfüllt)

2. Jugend

Kreisliga

In der Vorrunde standen drei Mannschaften punktgleich mit 7:3 Punkten auf den drei ersten Plätzen. Da das 1.Spiel in der Rückrunde mit dem Mitbewerber um Platz zwei verloren ging, wird die Spielsaison wohl mit dem 3.Tabellenplatz abgeschlossen werden. Zwei Spiele stehen noch aus.

Bester Spieler der Mannschaft ist **Tobias Stern**. Er belegt in der GSR mit 11:6-Siegen den 4.Platz, Tamara Schultz mit 7:3 den 9.Platz. Unter den insgesamt 83 Mannschaftsspielern der Spielrunde ist sie die zweitbeste Spielerin. In der Doppel-GSR rangieren Tobias mit Partnerin **Regina Wolf** auf Platz zwei. Mannschaftswertung: Voll im Soll.

1. Schülermannschaft

Bez.-Oberliga

Kämpften in der Vorrunde neben unserer Mannschaft (3.Platz, 11:7) noch drei weitere Mannschaften um die Tabellenspitze haben sich in der Rückrunde zwei Mannschaften ganz klar abgesetzt.

Unsere S 1 ist bei zwei noch ausstehenden Spielen der souverän erkämpfte 3. Platz nicht mehr zu nehmen. Als einzige der 10 Mannschaften tritt unsere Mannschaft als „gemischte“ Mannschaft (3 Jungen, 1 Mädchen) an.

Maria Uhrig behauptet sich souverän in der Jungen-Domäne mit ihrem 23. Platz unter 77 Jungen. Bester Spieler ist **Max Häger**, Platz 8 in der GSR. Im Doppel nimmt er mit Partner **Beni Zens** den 6. Platz ein.

Mannschaftswertung: Voll im Soll.

2. Schülermannschaft

Kreisliga

Mannschaftswertung der S 2: Bestens im Soll.

Nicht nur, dass der in der Vorrunde erspielte 1. Tabellenplatz in der Rückrunde mehr als souverän behauptet wurde, die Mannschaft bestach auch durch ihre Konstanz.

Paul Heller und **Maurice Wahl-Mertes** haben alle Spiele der Vor- und Rückrunde gespielt. 30:0 Punkte und ein Spielverhältnis von 88:13 drücken diese Überlegenheit aus.

Sie kommt auch in der Platzierung der Spieler in der GSR zum Ausdruck: Platz 1: **Paul Heller** (+43), Platz 2: **Maurice Wahl-Mertes** (+35), Platz 5: **Kevin Böttrich** (+26), Platz 8: **Kolja Zajicek** (+18), bei nur 8 Einsätzen.

Auch in der Doppel-GSR behaupteten sich unsere S1-Spieler mit Platz 1 (**P. Heller/M. Wahl-Mertes**, 14:1) und Platz 5 (**K. Böttrich/K. Zajicek**, 5:1) Berücksichtigt man noch die Platzierungen der S2-Spieler wird die Überlegenheit besonders deutlich.

2. Schülermannschaft

Kreisliga 3. Schülermannschaft

Lange Zeit stand diese Mannschaft hinter unserer S 2 auf den 3. Tabellenplatz. Dann musste jedoch die Mannschaft mit Ersatz bzw. im entscheidenden Spiel mit nur 3 Spielern antreten, da jeweils ein Stammspieler unentschuldigt fernblieb – 3 Punkte gingen verloren und damit auch die Vizemeisterschaft, so dass als Mannschaftswertung nur „Erwartung erfüllt“ ausgesprochen werden kann.

In der GSR wurden sehr gute Platzierungen erreicht: 7. Platz (+19) **Arno Schriefer**, der auch alle Spiele in der gesamten Runde mitgespielt hat; 9. Platz: **Niklas Kiebling** (+18) und im Doppel erreichten **A. Schriefer/Chr. Brand** mit 11:2-Siegen den 2. Platz und **N. Kiebling/S. Faber** (5:2) den 6.Platz.

Schüler B (BS)

Kreisliga

Mit sieben Spielern konnte die BS-Mannschaften in die Spielsaison 2007/2008 starten, für alle die erste Spielsaison überhaupt. Nur jeweils 2 Spiele wurden in der Vor- und Rückrunde verloren. Damit wurde der 3. Tabellenplatz mit 8 Punkten Vorsprung zum Tabellenvierten souverän behauptet.

Mit **Max Kaiser**, **Leo Rölke** und **Leander Schwabe** standen drei Spieler der Mannschaft stets zur Verfügung. Ihre Bilanzen in der GSR können sich sehen lassen:

3. Platz **Max Kaiser** (+38); 4.Platz **Leo Rölke** (+36); 15. Platz **Leander Schwabe** (+10).

Mit 15:1-Siegen führen Max und Leo überlegen die Doppelrangliste an.

Mannschaftswertung: Voll im Soll.

Bezirksjahrgangsmeisterschaften erreicht...

Bei den Kreisjahrgangsmeisterschaften qualifizierten sich mit ihrem 3. Platz **Leo Rölke** und **Leander Schwabe** für die Bezirksjahrgangsmeisterschaften am 12. April.

Titel der tt-mini Kreismeisterschaft erreicht...

Überlegen erkämpfte sich **Paul Kaiser** in der Altersklasse II bei den tt-mini-Kreismeisterschaften den 1. Platz. Damit qualifizierte er sich für den Bezirksentscheid am 27. April. Diese Qualifikation schaffte auch **Luca Ceglie**, der den 1. Platz beim tt-mini-Ortsentscheid der Diesterwegschule belegt hatte. Diese Meisterschaften wurden von unserer Abteilung durchgeführt.

Beide Veranstaltungen finden im Rheingau-Taunus-Kreis statt.

Termine...

Schüler- und Jugend-Versammlung
Montag, 19. Mai, 18.00 Uhr, Clubraum Sporthalle

Spielersitzung

Mittwoch, 28. Mai, 19.00 Uhr, VfR-Gaststätte

Zu beiden Veranstaltungen wird eingeladen.

Letztes Training vor den Sommerferien:

Donnerstag, 19. Juni

Erstes Training nach den Sommerferien:

Montag, 28. Juli

Letztes Samstag-Training – SaTTT:

Saamstag, 14. Juni

Erstes Samstag-Training - SaTTT:

Samstag, 26. Juli

Gregor

Gut gelaufen...

Die Saison 2007/08 ist zu Ende

Noch zwei Spieltage und die Saison ist mit dem letzten Spieltag am 5.16. April vorbei. Das Beste vorweg: Die Damen werden in die A-Liga aufsteigen! Die Herren sind ohne Aufstiegsambitionen, es steigt aber auch keine Mannschaft ab!

Aufstieg

Die **Damen** hatten ein größeres Programm zu absolvieren, da der Bezirk IV und V zusammengefasst waren und so naturbedingt weitere Fahrten zu den (teilweise unbekannt) Vereinen und ihren Bahnen in Kauf genommen werden mussten.

Sie führen die Tabelle z.Zt. mit sechs Punkten Vorsprung an. Wie schon ausgeführt, die Damen haben super gespielt und steigen auf. Herzlichen Glückwunsch!

Die **Herren I** liegt in der Bezirksliga mit 20 : 12 Punkten auf dem 4. Platz. Sowohl der Auf- als der Abstieg sind kein Thema. Ein besserer Tabellenstand wäre durchaus möglich wenn man bedenkt, dass gerade das letzte Ergebnis mit fünf Holz Differenz verloren ging.

Die Mannschaft **Herren II** hat von allen VfR'lern das ungünstigste Programm. Normalerweise spielen in den einzelnen Ligen jeweils zehn Mannschaften; aber in den B-Ligen nahmen durch geringe Meldungen und Rücktritte gerade mal sechs Mannschaften am Spielbetrieb

teil. Trotzdem liegt der VfR mit 8:8 Punkten gut im Rennen.

Die **Herren III** haben naturbedingt immer mit Ersatz nach oben auszuhalten. So konnte u.a. am vergangenen Spieltag krankheitsbedingt keine Mannschaft gestellt werden. Trotzdem liegen die Herren III mit 20 : 12 auf dem fünften Rang.

Allen Mannschaften für das Restprogramm noch viel Holz, auch wenn es nicht mehr „um die Wurst“ geht.

Zum Vormerken im Kalender

Die **Abteilungsversammlung der Kegler findet am Donnerstag, 10. April um 18 Uhr statt.**

Bitte an diesem Termin unbedingt teilnehmen, da Neuwahlen anstehen.



Sefanie Corzani
bereitet sich intensiv
auf die neue Saison
der VfR-Damen vor!

Saisonbeginn

Liebe Tennisfreunde und Mitglieder,

die neue Saison 2008 beginnt in wenigen Wochen. Wir alle freuen uns auf sonnige und warme Tennistage.

Wenn das Wetter mitspielt, sind die Plätze ab Montag den 14. April jedoch spätestens am Montag den 21. April bespielbar. Das Training kann ab Montag den 21. April beginnen.

PLATZPFLEGE

Die Platzpflege hat wie immer nach jedem Spielerwechsel, spätestens nach 50 Minute gemäß der Platz- und Spielordnung zu erfolgen. Die Plätze sind unbedingt bis an den äußersten Rand abziehen und zu bewässern, die Linien mit den Besen von Sand zu befreien. Die Schleppnetze sind bitte aufzuhängen. Es sollte in den ersten 14 Tagen mit alten Tennisschuhen oder mit Hallenschuhen gespielt werden. Punktspiele sollten vermieden werden.

TOILETTEN ROLLSCHUHBAHN

Die Toilettenbenutzung auf der Rollschuhbahn ist für die Medenspiele und Veranstaltungen, z.B. Clubmeisterschaften, Freundschaftsspiele, zu benutzen. Während der Woche ist der Toilettenbesuch verboten.

BELEGUNGSTAFEL

Wie bitten nochmals alle Mitglieder sich an die bekannten Regeln zu halten und nur durch anwesende Spieler die Belegungstafeln zu belegen. Die Mitglieder die in der Zeit täglich von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr spielen, bitten wir verstärkt auf die Belegungstafeln zu achten, da viele Aktivitäten durch Schulen, Training und Medenspiele stattfinden.

Änderung der Gastgebühr

spielt ein Mitglied (Erwachsener o. Jugendlicher) mit einem Gast: Gastgebühr 5 Euro/Stunde,
ein Gast mit einem Gast:
Gastgebühr 10 Euro pro Gast /Stunde

Toller Erfolg von Alina Hölzel

Unser Mitglied **Alina Hölzel**, 13 Jahre, hat bei den diesjährigen Tennis-Hessenmeisterschaften den Vizemeister-Titel in der Altersklasse U 14 erreicht.

Hierfür herzlichen Glückwunsch von der Tennisabteilung.

Termine...

Freitag, 11. April

Vorstandswahl der Tennisabteilung 19.30 Uhr
VfR-Gaststätte

Samstag 12. April

Frühjahrsputz und Aufbau der Tennisanlage
10.00 Uhr

Samstag 10. Mai

Saisoneröffnung der Jugend ab 10.00 Uhr,
Leitung: Trainerin N. Hassinger

Freitag 23. Mai bis Sonntag 25. Mai

Einzel-Clubmeisterschaften
Leitung: Ingo Oesterling



Die Mannschaften haben abgestimmt

Deutlicher Trend zu Vierer-Teams auch in Hessen

Es gab ebenso viel Verwirrung wie Aufregung im Verband wie in vielen Vereinen: Wie sollen wir denn in Zukunft spielen – mit vier oder sechs Teammitgliedern, mit drittem Satz oder mit Match-Tiebreak? Was in einigen Landesverbänden bereits deutlich geworden ist, zeichnet sich nun auch im Hessischen Tennis-Verband ab: Der Trend geht eindeutig Richtung 4er-Teams, um Team-Tennis zeitlich besser eingrenzen zu können, um wieder mehr Leben auf die Anlagen zu bringen und letztlich auch wieder mehr Spielern und Spieler für mehr homogene Mannschaften zu finden.

Alle hessischen Vereine konnten für Team-Tennis 2008 in den meisten Altersklassen erstmals zwischen 4er- und 6er-Teams wählen. Das Ergebnis fiel auf Anhieb mit 1.759 zu 1.723 knapp für die neuen 4er-Teams aus. Da die Jugendteams auf Kreis- und Bezirksebene sowie die Damen 60 und die Herren 65 und 70 grundsätzlich bereits mit 4er-Teams antreten, werden in der Saison 2008 in Hessen insgesamt 4.036 Mannschaften als „Quartette“ antreten. Die „Sextette“ sind mit 2.234 Teams bereits deutlich in der Unterzahl.

Die Gesamtzahl von 6.270 Mannschaften in Hessen bedeutet eine beträchtliche Steigerung, die Hoffnung aufkeimen lässt, dass die Talsohle im Tennis durchschritten ist (siehe auch Seite 3).

Rolf Heggen

Entwicklung der Mannschaftsmeldungen in Hessen insgesamt

	Wechsel in 4er		Wechsel in 6er		Ganz neu gemeldete	
	Gesamt	4er	Gesamt	6er	4er	6er
Damen	125	11	50	15		
Damen 30	56	7	21	11		
Damen 40	89	13	32	4		
Damen 50	36	2	21	8		
Herren	169	24	84	18		
Herren 30	50	6	35	8		
Herren 40	67	20	44	14		
Herren 50	86	14	46	21		
Herren 55	25	13	29	7		
Herren 60	36	3	34	9		
Gesamt	759	113	396	115		

Bezirke	Mannschaften bei Wahlmöglichkeit 4er/6er			
	4er	6er	Gesamt	Anteil 4er
DA	302	434	736	41%
FFM	53	179	232	23%
KS	265	217	502	57%
MH	549	95	644	85%
OF	237	361	598	40%
WI	333	437	770	43%
Gesamt	1.759	1.723	3.482	51%

GESAMT	Auf Landesebene (LE) wechseln in 4er							
	LE	DA	FFM	KS	MH	OF	WI	Gesamt
Wechsel in 4er	29	154	26	158		172	249	768
Wechsel in 6er					95			95
Neue 4er		74	27	72	74	65	84	396
Neue 6er		24	21	20	5	25	20	115
Gesamt	29	252	74	250	174	262	353	1.394

Auf Landesebene (LE) wechseln in 4er	
Damen	7
Damen 30	1
Damen 40	4
Damen 50	1
Herren	1
Herren 30	3
Herren 40	3
Herren 50	2
Herren 55	3
Herren 60	4
Gesamt	29

Für Team-Tennis 2008 in Hessen insgesamt gemeldete Mannschaften: 6.270, davon 2.057 Jugendteams

Unterscheidung zwischen 4er- und 6er-Teams in den sechs Bezirken des Hessischen Tennis-Verbands

	Darmstadt			Frankfurt			Kassel			Mittelhessen			Offenbach			Wiesbaden		
	Wechsel in 4er		Ganz neu gemeldete	Wechsel in 4er		Ganz neu gemeldete	Wechsel in 4er		Ganz neu gemeldete	Wechsel in 6er		Ganz neu gemeldete	Wechsel in 4er		Ganz neu gemeldete	Wechsel in 4er		Ganz neu gemeldete
	Gesamt	4er	6er															
Damen	30	5	6	3	5	3	29	9	1	9	8	1	25	10	3	36	13	1
Damen 30	15	5	2	2	2	4	4	0	1	7	3	1	18	8		17	3	3
Damen 40	12	7		2	4	1	19	3	1	13	7		24	4	1	32	7	1
Damen 50	3	1	1	5	2	1	7	7	4	0	3		12	5	0	9	3	2
Herren	38	20	3	4	4	4	39	13	3	21	20		32	13	7	56	14	1
Herren 30	7	6	4	3	2	1	8	7	0	6	5	1	8	4	1	24	11	1
Herren 40	19	8	2	0	2	3	22	10	2	19	6	1	18	9	3	28	9	3
Herren 50	25	10	4	3	1	2	20	10	5	14	11	1	15	3	3	23	11	6
Herren 55	2	9	2	1	1	0	4	8	1	6	3		6	4	4	12	4	
Herren 60	3	3		3	4	2	6	5	2	0	8		14	5	3	10	9	2
Gesamt	154	74	24	26	27	21	158	72	20	95	74	5	172	65	25	249	84	20

Absender: VfR Wiesbaden e.V. - Steinberger Straße 16 - 65187 Wiesbaden
ZKZ 5004, Entgelt bezahlt, Deutsche Post AG

aktuell

IMPRESSUM

Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.
Steinberger Straße 16,
65187 Wiesbaden

Erscheinungsweise
jeden 2. Monat

Auflage 800 Exemplare

Bankverbindungen

Nassauische Sparkasse Wiesbaden
BLZ 510 500 15, Kt.-Nr. 100 036 932

Sparda Bank Frankfurt/Main
BLZ 500 905 00, Kt.-Nr. 953 570

Postgiro Frankfurt/Main
BLZ 500 100 60, Kt.-Nr. 306 945-602

Redaktion, Layout

Agentur für Gestaltung
Dieter Rocker, Grafik-Design
Ulmenstr. 8, 65239 Hochheim/Main
Tel. 0 61 46-74 74, Fax 28 79
E-Mail: d.rocker@toptype.de

Texte

Abteilungsleiter des VfR Wiesbaden

FRIEDHOFSERVICE
BLUMEN
FLORISTIK
MEISTERBETRIEB



**ilfried
Schmitt**

FLEUROPS
bringt's.



Siegfriedring 23; 65189 Wiesbaden
Fon: 0611 / 701776 Fax: 0611 / 701780
Blumen-Schmitt@t-online.de
www.blumen-schmitt-online.de



Qualität verbindet
Friedhofsgärtnerei

Ich will Spannung

Wir fördern den Sport!
www.naspa.de

näher. netter. **Naspa**

SPORT 
DÖNISCH
WOLFGANG DÖNISCH
WENZEL-JAKSCH-STRASSE 15
65199 WIESBADEN
TEL. 06 11 / 46 56 34
FAX 06 11 / 46 74 04

<http://www.sport-doensch.de>
e-mail: sport-doensch@t-online.de

Herzlichen Glückwunsch

Unseren Geburtstagskindern im **April** und **Mai**
wünschen wir Gesundheit, Glück und Zufriedenheit zum ...

60-jährigen

Werner Sauer
Peter Höfer
Heidmarie von der Becke

65-jährigen

Bettina Spitz

70-jährigen

Willi Hess
Dieter Rocker

... und älter

Günther Rogner
zum 81. Geburtstag

...und den Mitgliedern des Gesamtvorstandes

Stefan Wolf zum 43.
Werner Heckmann zum 54.
und Werner Löw zum 54.